वल्गक *m.* Springer, Tänzer.*
वल्गन *n.* das Springen, Galoppieren.
वल्गा *f.* Zaum, Zügel.
वल्गित (*s.* **वल्ग्**) *n.* das Hüpfen, Springen.
वल्गितभ्रू mit beweglichen Brauen.
वल्गु zierlich, lieblich; schön. *n. adv.*
वल्गुली *f.* Art Nachtvogel.
वल्गूय्, **°यति** artig behandeln.
वल्भ्, **वल्भते** essen, genieſsen
वल्मीक *m.* Ameisenhaufe.
वल्ल *m.* eine Weizenart.
वल्लकी (**°कि**) *f.* Art Laute.
वल्लभ liebst, lieber als (*Abl.*), beliebt bei (*Loc. o. Gen.*). *m.* Liebling, Günstling; *f.* **आ** Geliebte, Favoritin.
वल्लभजन *m.* Geliebte.
वल्लभता *f.* (**°त्व** *n.**) das Beliebtsein, Gunst.
वल्लरि *u* **°री** *f.* Ranke (*auch übertr.*).
वल्लि *u.* **वल्ली** *f. dass.*
वल्लूर *n.* getrocknetes Fleisch.
वल्लूश *m.* Schössling, Zweig.
वल्ह्, **वल्हति**, **°ते** herausfordern.
वव्र versteckt; *m.* Höhle, Tiefe.
वव्रि *m.* Versteck, Hülle; Leib.
वश्, **वंष्टि**, **विवष्टि**, **ववंष्टि**, **वंशति** verlangen, wünschen, gern haben. *Partic.* **उशमान** verfügend über (*Acc.*); **उशन्त्**, **उशान** *u.* **वावशान** willig, bereit; freudig. *Caus.* **वशयति** unterwerfen.

1. **वंश** *m.* Wille, Wunsch, Befehl, Herrschaft; *adj.* —° in der Gewalt von— stehend, —unterthan. **वशेन**, **°शात्** *u.* **°शतस्** auf Befehl oder Wunsch von, infolge von, kraft, mittels, wegen (*Gen. o.* —°).
2. **वंश** *n.* flüssiges Fett.

वशंवद jemds. Willen anerkennend, folgsam, ergeben (*meist* —°). *Abstr.* **°त्व** *n.*
वशकर, *f.* **ई** unterwerfend.
वशग in der Gewalt von— befindlich, abhängig von, unterthänig (*Gen. o.* —°). *Abstr.* **°त्व** *n.*
वशगत *dass.*
वशगमन *n.* das Unterthanwerden.
वशगामिन् in die Gewalt jemds. kommend.
वशता *f.*, **°त्व** *n.* das Unterthansein, Abhängigkeit.
वशवर्तिन् in jemds. Gewalt befindlich, unterthan, gehorsam (*Gen. o.* —°).
वशा *f.* Kuh, Tierweibchen *überh.*
वशानुग dem eigenen, *meist aber* fremdem Willen folgend, gehorsam, unterthan (*Gen. o.* —°).
वशित्र eigenen Willen habend, unabhängig.
वशित्व *n.* Selbstbestimmung *o.* -beherrschung; Herrschaft über (*Loc.*).
वशिन् (eigenem *o.* fremdem Willen folgend, *also*:) gebietend. *m.* (*f.* **वशिनी**) Herrscher, -in über (*Gen.*); sich selbst beherrschend; willig, gehorsam.
वशी कर् bezwingen, unterthan machen, bestricken, ködern, kirren; **°भू** unterthan werden; *p.p.* **°भूत** unterthänig, folgsam.
वशीकर bezwingend, unterwerfend.
वशीकरण *n.* Bezwingung, Unterwerfung.
वशीकार *m.*, **°कृति** *u.* **°क्रिया** *f. dass.*
वश्य unterthan, gehorsam, folgsam (*Gen. o.* —°). *n.* Macht, Gewalt. *Abstr.* **°ता** *f.*, **°त्व** *n.*
वषट् ein best. Opferruf; **°कर्** dens. aussprechen.
वषट्कार *m.* der Ruf Vashaṭ.
वंष्टि begehrlich.

1. **वस्** (*encl.*) euer, euch (*Acc.*, *Gen. u. Dat. Pl. des Pron. der 1. Pers.*).
2. **वस्**, **उच्छति** hell werden, erstrahlen, aufgehen, leuchten; zustrahlen (*trans.*). *Caus.* **वासयति** leuchten machen, erhellen. **अव** hinwegstrahlen (*trans.*). **वि** aufleuchten, erstrahlen. *p.p.* **व्युष्ट** angebrochen, hell geworden (*Nacht*). **व्युषति** bei Tagesanbruch.
3. **वस्**, **वंस्ते** anziehen, sich kleiden in (*Acc.*). *Caus.* **वासयति** bekleiden; *Med.* sich bekleiden *o.* hüllen in (*Instr.*); *p.p.* **वासित** bekleidet mit (—°). **अधि** anziehen. **अनु** bekleiden, umgeben. **अभि** sich hüllen in (*Acc.*). **नि** (sich) anziehen; umthun. **परि** *u.* **प्र** anziehen. **वि** die Kleider tauschen. **सम्** sich kleiden in (*Instr.*).